

Petra Schröder

Höxter, 28.10.87

Vor dem Gutler 31

3442 Waufried

An den

Präsidenten des Landtages NRW

Karl-Josef Deuter

Staus des Landtages

Postfach 1143

4000 Düsseldorf



Entwurf des BDB, insbesondere Bauvorlageberechtigung

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

ich studiere jetzt im 1. Semester Bauingenieurwesen an der Universität Gesamthochschule Paderborn Abteilung Höxter.

Durch die Neufassung der Landesbauordnung sehe ich für meine Zukunft schwarz. An dieser Stelle möchte ich entschieden gegen diese Neufassung der LBO, sowie insbesondere gegen den Entwurf des BDB protestieren. Auch wir zukünftigen Bauingenieure sollten gleichberechtigt neben den Architekten die volle Bauvorlageberechtigung besitzen.

Folgen, die sich aus dieser Nicht-Gleichberechtigung ergeben sind, daß selbst Industrieanlagen, Bahnhöfe, U-Bahn(-stationen), Kläranlagen, usw., welche reine Bauingenieurarbeiten sind, von Architekten ausgeführt werden.

Im Architekturstudium werden den Studenten ästhetische Grundlagen und darüber hinaus beigebracht, aber sie haben keine Ahnung von Verkehrswesen, Statik, Wasserwirtschaft, usw.

Sind dann also auch an den Ingenieurbaustellen Architekten Bauleiter, dann ist schnell absehbar wie lange es noch dauern wird, bis die Arbeitslosenrate der Bauingenieure nach oben klettern wird.

Auf kurz oder lang werden dann arbeitslose Ingenieure die Berechnungen für Architekturbüros schwarz ausführen. Denn soweit können auch Architekten denken, daß Schwarzarbeit günstiger für sie ist, als einen Auftrag zur Berechnung zu vergeben.

Mit freundlichen Grüßen

Petra Schröder